



Dienstgeberseite

der Arbeitsrechtlichen Kommission
des Deutschen Caritasverbandes e.V.
Regionalkommission **Baden-Württemberg**



Dienstgeberbrief Nr. 2 Oktober 2013

Herausgegeben von:

**Dienstgeberseite der
Regionalkommission BW:**

Jörg Allgayer, Dr. Rainer Brockhoff,
Christine Hodel, Wolfgang Oppholzer,
Martin Riegraf, Klaus Tritschler,

Kontakt:

**Geschäftsstelle der Dienstgeberseite
der Regionalkommission BW**

Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart

Telefon (07 11) 26 33-12 00

Telefax (07 11) 26 33-11 57

E-Mail: mayer.i@caritas-dicvrs.de

Inhalt

Bericht über die Sitzung der RK-Baden-Württemberg am 17./18.10.2013

Am 17. und 18.10.2013 fand die Sitzung der Regionalkommission Baden-Württemberg in Karlsruhe statt.

1. Auch in der 2. Tarifrunde konnte keine Einigung bei der Umsetzung des Bundesbeschlusses „Ärztevergütung 2013/14“ erzielt werden.

Die Dienstnehmerseite strebte ein Ergebnis auf der Basis des Beschlusses in NRW an. Die einstufige Erhöhung um 4,6% sollte dabei am 1. Oktober 2013 erfolgen. Wegen dieses gegenüber dem Juli in NRW späteren Inkrafttretens sollte die individuelle Einmalzahlung von 0,6 in NRW auf 2,0 Prozent in Baden-Württemberg erhöht werden. Die zweite Einmalzahlung sollte statt 250 EUR 300 EUR betragen. Zudem verlangte sie einen sogenannten „AZV-Tag“ mit bezahlter Arbeitsfreistellung.

Die Dienstgeberseite stellte fest, dass sie trotz hoher Anforderungen an eine Abmilderung der Belastung an einem baldigen Abschluss interessiert ist. Um dies zu vereinfachen schlug sie vor, die mittleren Werte des Beschlusses der Bundeskommission anders als ursprünglich vorgeschlagen ohne Änderung zu übernehmen. Die Erhöhung der Entgelte um 2,6% sollte damit am 1. Januar 2013 und die zweite um 2% am 1. Januar 2014.

Dem konnte sich die Dienstnehmerseite zwar hinsichtlich der Erhöhungen anschließen, beharrte aber auf der Komponente der 300 EUR und des AZV-Tages.

Hierauf konnte sich die Dienstgeberseite nicht einlassen. Sie stellte deshalb den ursprünglichen Antrag, die Tabellen ab dem 1. April 2013 um 2,6% und am 1. Januar 2014 um weitere 2% zu erhöhen sowie die entsprechenden Anpassungen vorzunehmen.

Die Abstimmung ergab als Ergebnis 6 zu 6 Stimmen und damit eine Ablehnung. Auf Antrag der Dienstgeberseite wurde sodann mit 6 zu 6 Stimmen die Einleitung des Vermittlungsverfahrens beschlossen.

2. Nächster Sitzungstermin

Die nächsten Sitzungen der Regionalkommission Baden-Württemberg findet am 22.11.2013 und am 18./19.02.2013 statt.

Karlsruhe, 18.10.2013